

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens· **1.1 Produktidentifikator**· **Handelsname:** **Kusabi**· **Artikelnummer:** 12757· **UFI:** .· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Fungizid· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**· **Hersteller/Lieferant:**

Leu+Gygax AG

Fellstrasse 1

CH-5413 Birmenstorf

· **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Produktsicherheit

Telefon 056 201 45 45

e-mail: stucki@leugygax.ch

während Bürozeiten

· **1.4 Notrufnummer:**

Tox Info Suisse

24-h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

Auskunft: +41 44 251 66 66

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren· **2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs**· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS08 Gesundheitsgefahr

Carc. 2

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

· **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG entfällt**· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

· **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: Kusabi

(Fortsetzung von Seite 1)

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**





GHS08 GHS09

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
1,2-Benzisothiazolin-3-on
- **Gefahrenhinweise**
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung tragen.
P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für Sonderabfälle zuführen.
- **Zusätzliche Angaben:**
SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazolin-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Zubereitungen**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 688046-61-9	Pyriofenon -----  Carc. 2, H351;  Aquatic Chronic 1, H410	25-30%
CAS: 69011-36-5	Isotridecaanol, 3-5 EO ----- Aquatic Chronic 3, H412	1-2%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: *Kusabi*

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 99734-09-5	Polyarylphenol, ethoxyliert ----- Aquatic Chronic 3, H412	1-2%
CAS: 2634-33-5 EINECS: 220-120-9	1,2-Benzisothiazolin-3-on ----- ☠ Acute Tox. 2, H330; ☠ Eye Dam. 1, H318; ☠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; ☠ Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317, EUH401 Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1; H317: C ≥0,05 %	0,01-<0,05%

· Ungefährliche Inhaltsstoffe:

68425-94-5	Alkylnaphthalinsulfonat Natriumsalz; Formaldehydkondensat	1-3%
------------	---	------

· Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
· Allgemeine Hinweise: Im Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen.

· Nach Einatmen:

Betroffenen aus der Gefahrenzone entfernen.

Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden: künstliche Beatmung. Ärztliche Hilfe holen

· Nach Hautkontakt:

Haut mit milder Seife und Wasser waschen.

Bei Rötung oder Hautreizung einen Arzt rufen.

Fliessendes Wasser muss am Arbeitsplatz vorhanden sein.

· Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Keine (chemischen) Neutralisationsmittel verwenden.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Augendusche muss am Arbeitsplatz vorhanden sein.

· Nach Verschlucken:

Bei Verschlucken sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM Tel. 145 / Arzt anrufen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflösst werden.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Mund mit Wasser ausspülen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verzögertes Eintreten von Gesundheitsschäden möglich.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

CH

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: Kusabi

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Mehrbereichsschaum. BC-Pulver. Kohlendioxid (CO₂). Wassersprühstrahl.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Keine ungeeigneten Löschmittel bekannt.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren**
Mögliche Freisetzung giftiger und ätzender Dämpfe. Chlorwasserstoff, Flusssäure. Nitrose Gase. Kohlenstoffoxid (CO, CO₂)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
Giftige Gase mit Wasserdampf verdünnen.
Wasser sparsam einsetzen, wenn möglich auffangen / eindämmen.
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.
Handschuhe.
Bei Erhitzung/Verbrennung: Pressluft/Sauerstoffgerät. Gasanzug.
- **Weitere Angaben** Löschwasser nicht in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzkleidung tragen. (siehe Kapitel 8)
Dampf/Aerosol nicht einatmen.
Berührung mit Augen und der Haut vermeiden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Umgebung evakuieren.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.
Freiwerdendes Produkt in geeignete Behälter sammeln/abpumpen
Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Verschmutzte Flächen mit reichlich Wasser reinigen.
Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen. Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

-CH-

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: Kusabi

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung***Dämpfe nicht einatmen.**Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.***· Hinweise zum sicheren Umgang***Handhabung unter Beachtung guter Arbeitshygiene und Arbeitsschutzpraxis.**Nicht essen, trinken oder rauchen beim Umgang mit dem Produkt.**Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.**Separat reinigen.***· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Massnahmen erforderlich.****· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter:***In geschlossenen Originalbehältern belassen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. In trockener, gut gelüfteter Umgebung lagern.**Behälter dicht geschlossen halten.**Vor übermässiger Hitze und Kälte und direkter Sonneneinstrahlung schützen.**Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.***· Zusammenlagerungshinweise:***Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.**Nicht zusammen mit starken Säuren, Alkali oder Oxydationsmittel lagern.***· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.****· 7.3 Spezifische Endanwendungen Leere Behälter nicht wiederverwenden.****ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****· 8.1 Zu überwachende Parameter****· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:***Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.***· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.****· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****· Geeignete technische Schutzmassnahmen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.****· Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:***Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.**Expositionszeit und Personen die dem Produkt ausgesetzt sind beschränken.***· Atemschutz** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.**· Handschutz***Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrikautschuk (0,5 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Polyvinylchlorid (0,7 mm)*

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: Kusabi

(Fortsetzung von Seite 5)

Die verwendeten Handschuhe müssen den Spezifikationen der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 entsprechen.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augen-/Gesichtsschutz**



Schutzbrille

Korbbrille tragen (gemäss EN166, Verwendungsbereich = 5 oder gleichartig).

· **Körperschutz:**



Schutzanzug verwenden.

ABSCHNITT 9: Aggregatzustand

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

- | | |
|---|--------------------------|
| · Farbe: | beige |
| · Geruch: | Geruchlos |
| · Geruchsschwelle: | Nicht bestimmt. |
| · Schmelzpunkt: | Nicht bestimmt. |
| · Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich | Nicht bestimmt. |
| · Siedepunkt: | |
| · Entzündbarkeit | Nicht anwendbar. |
| · Untere und obere Explosionsgrenze | |
| · Untere: | Nicht bestimmt. |
| · Obere: | Nicht bestimmt. |
| · Flammpunkt: | Nicht anwendbar. |
| · Zersetzungstemperatur: | Nicht bestimmt. |
| · Mindestzündtemperatur: | |
| · pH-Wert bei 20 °C: | 6 (1%) |
| · Viskosität: | |
| · Dynamisch: | 93 - 5100 mPa.s (40 °C) |
| | 190 - 6900 mPa.s (20 °C) |

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: Kusabi

(Fortsetzung von Seite 6)

- | | |
|--|--|
| · Löslichkeit | |
| · Wasser: | Emulgierbar |
| · Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser | Nicht bestimmt. |
| · Dichte und/oder relative Dichte | |
| · Dichte: | Nicht bestimmt. |
| · Relative Dichte bei 20 °C | 1,08 |
| · Oberflächenspannung | 35.0 mN/m (0.3 g a.s./L, 20 °C)
44.5 mN/m (0.6 g a.s./L, 20 °C) |
| · Dampfdichte | Nicht bestimmt. |
| | |
| · 9.2 Sonstige Angaben | Nicht brandfördernd |
| · Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit | |
| · Zündtemperatur | Nicht bestimmt. |
| · Mindestzündenergie: | |
| · Explosive Eigenschaften: | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| · Staubexplosionsklasse: | |
| · Verdampfungsgeschwindigkeit | Nicht bestimmt. |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften / Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften / Hinweise für die Lagerung und den Umgang beachtet werden.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine bei normaler Verarbeitung.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Zu vermeidende Stoffe:** Starke Basen. Starke Säuren. Oxidierende Stoffe.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte) (OECD Method 403)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte) (OECD Method 402)
Inhalativ	LD50	>2,78 mg/kg (Ratte) (4 h) (OECD Method 403)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: *Kusabi*

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität**
Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Umwelt-Toxizität:

Fish toxicity LC50	51,1 mg/l (<i>Oncorhynchus mykiss</i>) (96 h) (OECD Method 203)
Aquatic Invertebrates EC50	117 mg/l (<i>Daphnia magna</i>) (48 h) (OECD Method 202)
Aquatic plants ErC50	10,37 mg/l (<i>pseudokirchneriella subcapitata</i>) (72 h) (OECD Method 201)

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Pyriofenon: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Isotridecanol ethoxyliert: leicht abbaubar.

· 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Pyriofenon (CAS Nr. 688046-61-9: BCF Fische 1: 160

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow): 3.2 (20 °C, 99.19 %, pH 7.2-7.5)

Geringes Bioakkumulationspotenzial

Isotridecanol ethoxyliert: Fisch BCF 1: 99.4 - 130 l/kg/Tage

Log Pow: 4,73 (25 °C)

Bioakkumulationspotenzial: unbedeutend

· 12.4 Mobilität im Boden Pyriofenon: Log Koc: 2,8

· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

 · **PBT:** Nicht anwendbar.

 · **vPvB:** Nicht anwendbar.

· 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

· 12.7 Andere schädliche Wirkungen

 · **Weitere ökologische Hinweise:**

 · **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

CH

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: *Kusabi*

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. siehe unten

· **Abfallschlüsselnummer:**

02 01 08 S Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:**

Leere Gebinde gründlich reinigen und der Kehrrichtabfuhr mitgeben.

Reste von Pflanzenbehandlungsmitteln zur Entsorgung einer Gemeindesammelstelle, einer Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle übergeben.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

· **ADR, IMDG, IATA**

UN3082

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· **ADR**

3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Pyriofenon)

· **IMDG, IATA**

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. ((5-chloro-2-methoxy-4-methyl-3-pyridyl)(4,5,6-trimethoxy-o-tolyl)methanone)

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR**



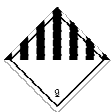
· **Klasse**

9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

· **Gefahrzettel**

9

· **IMDG, IATA**



· **Class**

9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

· **Label**

9

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: *Kusabi*

(Fortsetzung von Seite 9)

 · **14.4 Verpackungsgruppe**
 · **ADR, IMDG, IATA**

III

 · **14.5 Umweltgefahren:**

 Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:
 Pyriofenon

 · **Marine pollutant:**

Ja

 · **Besondere Kennzeichnung (ADR):**

Symbol (Fisch und Baum)

 · **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender**

 Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und
 Gegenstände

 · **Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr
(Kemler-Zahl):**

90

 · **EMS-Nummer:**

F-A,S-F

 · **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg
gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar.

 · **Transport/weitere Angaben:**

 · **ADR**

 · **Begrenzte Menge (LQ)**

5L

 · **Freigestellte Mengen (EQ)**

Code: E1

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

 Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000
 ml

 · **Beförderungskategorie**

3

 · **IMDG**

 · **Limited quantities (LQ)**

5L

 · **Excepted quantities (EQ)**

Code: E1

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

 Maximum net quantity per outer packaging: 1000
 ml

 · **UN "Model Regulation":**

 UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,
 FLÜSSIG, N.A.G. (PYRIOFENON), 9, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

 · **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften
für den Stoff oder die Zubereitung**

 822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über
 gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.

 ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei
 Schwangerschaft und Mutterschaft sind zu beachten.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: Kusabi

(Fortsetzung von Seite 10)

- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie E1** Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 100 t**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 200 t**

- **Nationale Vorschriften:**

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Artikel 4 Absatz 1 bis, Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Artikel 1 lit. f der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2) Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff/dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff/dieser Zubereitung) arbeiten. Jugendliche mit einem eidgenössischen Berufsattest (EBA) oder einem eidgenössischen Fähigkeitsausweis (EFZ) dürfen im Rahmen des erlernten Berufs gefährliche Arbeiten mit diesem Produkt (diesem Stoff/dieser Zubereitung) durchführen. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.
Artikel 13 Mutterschutzverordnung (SR 822.11.52)
Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 (SR 822.111) feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **Ansprechpartner:**
- **Datum der Vorgängerversion:** 19.01.2023
- **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 8

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 13.03.2023

Versionsnummer 9 (ersetzt Version 8)

überarbeitet am: 13.03.2023

Handelsname: *Kusabi*

(Fortsetzung von Seite 11)

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

NOEC: No Observed Effect level Concentration

LOEC: Lowest Observed Effect Concentration

ErC₅₀: EC₅₀ in terms of reduction of growth rate

EC₅₀: half maximal effective concentration

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3